

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Sonstige obere, mittlere und untere Bundesbehörde*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Verteidigung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: 1/DLII4/VV647 - Rahmenvereinbarung 1/BIUD/W0595 über die Lieferung von Universalspendern

Beschreibung: RV 1/BIUD/W0595 Universalspender

Kennung des Verfahrens: a1ec318d-afeb-4b0b-ad7d-e55efb42ef2a

Interne Kennung: 6003121795-BAIUDBw DL II 4.1

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: **nein**

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Lieferleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 42968000 *Spender*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 42968200 *Spender im Sanitärbereich*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 39831700 *Automatische Seifenspender*

2.1.2 Erfüllungsort

Ort: Dienststellen innerhalb der BRD

Postleitzahl: xxxxxx

NUTS-3-Code: *Extra-Regio NUTS 3 (DEZZZ)*

Land: *Deutschland*

2.1.3 Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1.087.900 **Euro**

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die zur Nutzung der e-Vergabe-Plattform

einzusetzenden elektronischen Mittel sind die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Diese werden über die mit "Anwendungen" bezeichneten Menüpunkte auf www.evergabe-online.de zur Verfügung gestellt. Hierzu gehören für Unternehmen der Angebots-Assistenten (AnA) und der Signatur-Client für Bieter (Sig-Client) für elektronische Signaturen sowie das LV-Cockpit (www.lv-cockpit.de).

Die technischen Parameter zur Einreichung von Teilnahmeanträgen, Angeboten und Interessensbestätigungen verwendeten elektronischen Mittel sind durch die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform bestimmt. Verwendete Verschlüsselungs- und Zeiterfassungsverfahren sind Bestandteil der Clients der e-Vergabe-Plattform sowie der Plattform selber und der elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform.

Weitergehende Informationen stehen auf <https://www.evergabe-online.info> bereit.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren: Mit Unterzeichnung der Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer Ausschlussgründe gemäß §§ 123 + 124 GWB (Formular/Datei "VV647_10_B-V034_Eigenerklaerung Nichtvorliegen Ausschlussgruende", BAAINBw-B-V 034/06.2023) bestätigt der Bieter, dass der genannte Ausschlussgrund nicht vorliegt.

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung: Mit Unterzeichnung der Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer Ausschlussgründe gemäß §§ 123 + 124 GWB (Formular/Datei "VV647_10_B-V034_Eigenerklaerung Nichtvorliegen Ausschlussgruende", BAAINBw-B-V 034/06.2023) bestätigt der Bieter, dass der genannte Ausschlussgrund nicht vorliegt.

Bildung krimineller Vereinigungen: Mit Unterzeichnung der Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer Ausschlussgründe gemäß §§ 123 + 124 GWB (Formular/Datei "VV647_10_B-V034_Eigenerklaerung Nichtvorliegen Ausschlussgruende", BAAINBw-B-V 034/06.2023) bestätigt der Bieter, dass der genannte Ausschlussgrund nicht vorliegt.

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen: Mit Unterzeichnung der Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer Ausschlussgründe gemäß §§ 123 + 124 GWB (Formular/Datei "VV647_10_B-V034_Eigenerklaerung Nichtvorliegen Ausschlussgruende", BAAINBw-B-V 034/06.2023) bestätigt der Bieter, dass der genannte Ausschlussgrund nicht vorliegt.

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Mit Unterzeichnung der Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer Ausschlussgründe gemäß §§ 123 + 124 GWB (Formular/Datei "VV647_10_B-V034_Eigenerklaerung Nichtvorliegen Ausschlussgruende", BAAINBw-B-V 034/06.2023) bestätigt der Bieter, dass der genannte Ausschlussgrund nicht vorliegt.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Mit Unterzeichnung der Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer Ausschlussgründe gemäß §§ 123 + 124 GWB (Formular/Datei "VV647_10_B-V034_Eigenerklaerung Nichtvorliegen Ausschlussgruende", BAAINBw-B-V 034/06.2023) bestätigt der Bieter, dass der genannte Ausschlussgrund nicht vorliegt.

Betrug oder Subventionsbetrug: Mit Unterzeichnung der Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer Ausschlussgründe gemäß §§ 123 + 124 GWB (Formular/Datei "VV647_10_B-V034_Eigenerklaerung Nichtvorliegen Ausschlussgruende", BAAINBw-B-V 034/06.2023) bestätigt der Bieter, dass der genannte Ausschlussgrund nicht vorliegt.

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung: Mit Unterzeichnung der Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer Ausschlussgründe gemäß §§ 123 + 124 GWB (Formular/Datei "VV647_10_B-V034_Eigenerklaerung Nichtvorliegen Ausschlussgruende", BAAINBw-B-V 034/06.2023) bestätigt der Bieter, dass der genannte Ausschlussgrund nicht vorliegt.

Zahlungsunfähigkeit: Mit Unterzeichnung der Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer Ausschlussgründe gemäß §§ 123 + 124 GWB (Formular/Datei "VV647_10_B-V034_Eigenerklaerung Nichtvorliegen Ausschlussgruende", BAAINBw-B-V 034/06.2023) bestätigt der Bieter, dass der genannte Ausschlussgrund nicht vorliegt.

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Mit Unterzeichnung der Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer Ausschlussgründe gemäß §§ 123 + 124 GWB (Formular/Datei "VV647_10_B-V034_Eigenerklaerung Nichtvorliegen Ausschlussgruende", BAAINBw-B-V 034/06.2023) bestätigt der Bieter,

dass der genannte Ausschlussgrund nicht vorliegt.

Insolvenz: Mit Unterzeichnung der Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer

Ausschlussgründe gemäß §§ 123 + 124 GWB (Formular/Datei "VV647_10_B-V034_Eigenerklaerung

Nichtvorliegen Ausschlussgruende", BAAlNBw-B-V 034/06.2023) bestätigt der Bieter,

dass der genannte Ausschlussgrund nicht vorliegt.

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens: Mit Unterzeichnung der Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer

Ausschlussgründe gemäß §§ 123 + 124 GWB (Formular/Datei "VV647_10_B-V034_Eigenerklaerung

Nichtvorliegen Ausschlussgruende", BAAlNBw-B-V 034/06.2023) bestätigt der Bieter,

dass der genannte Ausschlussgrund nicht vorliegt.

Interessenkonflikt: Mit Unterzeichnung der Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer

Ausschlussgründe gemäß §§ 123 + 124 GWB (Formular/Datei "VV647_10_B-V034_Eigenerklaerung

Nichtvorliegen Ausschlussgruende", BAAlNBw-B-V 034/06.2023) bestätigt der Bieter,

dass der genannte Ausschlussgrund nicht vorliegt.

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung: Mit Unterzeichnung der Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer

Ausschlussgründe gemäß §§ 123 + 124 GWB (Formular/Datei "VV647_10_B-V034_Eigenerklaerung

Nichtvorliegen Ausschlussgruende", BAAlNBw-B-V 034/06.2023) bestätigt der Bieter,

dass der genannte Ausschlussgrund nicht vorliegt.

Schwere Verfehlung: Mit Unterzeichnung der Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer

Ausschlussgründe gemäß §§ 123 + 124 GWB (Formular/Datei "VV647_10_B-V034_Eigenerklaerung

Nichtvorliegen Ausschlussgruende", BAAlNBw-B-V 034/06.2023) bestätigt der Bieter,

dass der genannte Ausschlussgrund nicht vorliegt.

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags: Mit Unterzeichnung der Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer

Ausschlussgründe gemäß §§ 123 + 124 GWB (Formular/Datei "VV647_10_B-V034_Eigenerklaerung

Nichtvorliegen Ausschlussgruende", BAAlNBw-B-V 034/06.2023) bestätigt der Bieter,

dass der genannte Ausschlussgrund nicht vorliegt.

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Mit Unterzeichnung der Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer

Ausschlussgründe gemäß §§ 123 + 124 GWB (Formular/Datei "VV647_10_B-V034_Eigenerklaerung

Nichtvorliegen Ausschlussgruende", BAAINBw-B-V 034/06.2023) bestätigt der Bieter,
dass der genannte Ausschlussgrund nicht vorliegt.

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen: Mit Unterzeichnung der Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer

Ausschlussgründe gemäß §§ 123 + 124 GWB (Formular/Datei "VV647_10_B-V034_Eigenerklaerung

Nichtvorliegen Ausschlussgruende", BAAINBw-B-V 034/06.2023) bestätigt der Bieter,
dass der genannte Ausschlussgrund nicht vorliegt.

Einstellung der beruflichen Tätigkeit: Mit Unterzeichnung der Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer

Ausschlussgründe gemäß §§ 123 + 124 GWB (Formular/Datei "VV647_10_B-V034_Eigenerklaerung

Nichtvorliegen Ausschlussgruende", BAAINBw-B-V 034/06.2023) bestätigt der Bieter,
dass der genannte Ausschlussgrund nicht vorliegt.

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben: Mit Unterzeichnung der Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer

Ausschlussgründe gemäß §§ 123 + 124 GWB (Formular/Datei "VV647_10_B-V034_Eigenerklaerung

Nichtvorliegen Ausschlussgruende", BAAINBw-B-V 034/06.2023) bestätigt der Bieter,
dass der genannte Ausschlussgrund nicht vorliegt.

Bildung terroristischer Vereinigungen: Mit Unterzeichnung der Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer

Ausschlussgründe gemäß §§ 123 + 124 GWB (Formular/Datei "VV647_10_B-V034_Eigenerklaerung

Nichtvorliegen Ausschlussgruende", BAAINBw-B-V 034/06.2023) bestätigt der Bieter,
dass der genannte Ausschlussgrund nicht vorliegt.

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0000

Titel: 1/DLII4/VV647 - Rahmenvereinbarung 1/BIUD/W0595 über die Lieferung von Universalspendern

Beschreibung: 6.500 EA Universalspender Lotion, 500 ml
3.500 EA Universalspender Reibemittelseife, 2,5 l

Die spezifischen Eigenschaften sind den Leistungsbeschreibungen zu entnehmen.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Lieferleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 42968000 *Spender*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 42968200 *Spende im Sanitärbereich*
Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 39831700 *Automatische Seifenspender*

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Dienststellen innerhalb der BRD

Postleitzahl: xxxxxx

NUTS-3-Code: *Extra-Regio NUTS 3 (DEZZZ)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 04/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 03/01/2031

5.1.5 Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1.087.900 Euro

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: *Nicht erforderlich*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Das Produkt ist nach dem aktuellen Stand der Technik zu fertigen.

Die Verarbeitung muss qualitativ hochwertig und absolut mangelfrei sein. Alle den Bereich betreffende Normen, Gesetze und Regelungen sind einzuhalten.

Das Produkt muss den Anforderungen der folgenden Normen, Richtlinien und Kriterien entsprechen:

- Edelstahl (Gehäuse + Bedienhebel): AISI 304 / DIN 1.4301, oder gleichwertig
- Edelstahl (Pumpe): AISI 316L und AISI 316Ti, oder gleichwertig (siehe Punkt 4 der Leistungsbeschreibungen)

Zusätzlich zu den ggf. bereits genannten Dokumenten, Nachweisen und Zertifikaten sind

mind. folgende Dokumente in deutscher Sprache zusammen mit dem Angebot einzureichen:

- ausführliches technisches Datenblatt

Das Datenblatt muss konkrete Informationen zu allen technischen Anforderungen (Punkt

2) enthalten. Eine Abschrift der in der Leistungsbeschreibung genannten Anforderungen

und/oder die Angabe von Mindest- bzw. Maximalwerten ist nicht zulässig. Handschriftliche

Dokumente sind ebenfalls nicht zulässig. (siehe Punkt 7 der Leistungsbeschreibungen)

Der Hersteller hat ein Qualitätsmanagement durchzuführen und zu dokumentieren. Die

Dokumentation ist dem Auftraggeber auf Anfrage auszuhändigen.

Zudem behält sich die auftragserteilende Dienststelle geeignete Maßnahmen zur Beurteilung

der Leistungsfähigkeit vor (z.B. Feststellungen anlässlich eines Firmenbesuchs, Besichtigung

der Produktion, Einholung von Referenzen, o.ä.). Hierzu ist auf Verlangen Zutritt

zu den Produktionsstätten zu gewähren (siehe Punkt 6 der Leistungsbeschreibungen)

Kriterium: *Muster, Beschreibungen oder Fotos ohne Echtheitszertifikat*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter verpflichtet sich, dem Auftraggeber nach Angebotsschlussstermin auf ausdrückliche Aufforderung innerhalb von drei Wochen (Wareneingang) ein Musterexemplar zur Prüfung

in Bonn anzuliefern. Die Bemusterung beinhaltet ggf. eine zerstörende Produktprüfung.

Die Anlieferung erfolgt auf Kosten des Bieters an einem Werktag (montags bis freitags).

Die Musterexemplare müssen sämtliche Forderungen der Leistungsbeschreibung erfüllen.

Für den Zuschlag kommen nur die Bieter in Frage, bei denen ein positives Bemusterungsergebnis

festgestellt wurde. Die Muster sind auf ausdrückliche Aufforderung innerhalb von 5

Werktagen wieder abzuholen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Muster des Bieters,

der den Zuschlag erhält, bis zur vollständigen Abwicklung des Vertrages aufzubewahren.

(siehe Punkt 9 der Leistungsbeschreibungen)

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Lieferungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Darstellung von mindestens drei mit dem Auftragsgegenstand nach Art und Umfang vergleichbaren Aufträgen der letzten drei Jahre unter Angabe des Gesamtauftragswertes sowie des Auftraggebers einschließlich der Kontaktdaten eines dortigen Ansprechpartners. Vergleichbar ist eine Referenzleistung mit der ausgeschriebenen Leistung, wenn sie dieser soweit ähnelt, dass sie einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Teilnehmers für die ausgeschriebene Leistung eröffnet. Kann ein Bieter aus einem stichhaltigen Grund die vom Auftraggeber geforderten Nachweise nicht erbringen, so kann er seine Leistungsfähigkeit durch Vorlage anderer, vom Auftraggeber für geeignet erachteter Belege nachweisen. Liegt eine Bewerbung eines Newcomers vor, wird um eine Erklärung / Begründung gebeten.

Kriterium: *Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Erfüllung der genannten Anforderungen ist jeweils durch ein unabhängiges, akkreditiertes Prüfinstitut zu bestätigen. Die entsprechenden Nachweise und Zertifikate (inklusive der dazugehörigen Prüfberichte) sind nach Aufforderung binnen drei Werktagen einzureichen. (siehe Punkt 4 der Leistungsbeschreibungen)

Zusätzlich zu den ggf. bereits genannten Dokumenten, Nachweisen und Zertifikaten sind mind. folgende Dokumente in deutscher Sprache zusammen mit dem Angebot einzureichen:
-ausführliches technisches Datenblatt
Das Datenblatt muss konkrete Informationen zu allen technischen Anforderungen (Punkt 2 der Leistungsbeschreibungen) enthalten. Eine Abschrift der in der Leistungsbeschreibung genannten Anforderungen und/oder die Angabe von Mindest- bzw. Maximalwerten ist nicht zulässig. Handschriftliche Dokumente sind ebenfalls nicht zulässig.

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung "RUS-Sanktionen"

Kriterium: *Allgemeiner Jahresumsatz*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Umsatz:
Erklärung des Bieters über den Gesamtumsatz seines Unternehmens in den

letzten 3 Geschäftsjahren.
Sofern ein Unternehmen nicht bereits seit mind. 3 Geschäftsjahren besteht, ist eine
Erklärung über den Umsatz des Unternehmens bezüglich der Leistungsart der Ausschreibung
seit Bestehen des Unternehmens ausreichend.
Mindestvoraussetzung ist ein Mindestjahresumsatz im letzten Geschäftsjahr bezogen
auf den Leistungsgegenstand von
370.000,00 EUR
Kann ein Bieter aus einem stichhaltigen Grund die vom Auftraggeber geforderten Nachweise
nicht erbringen, so kann er seine Leistungsfähigkeit durch Vorlage anderer, vom Auftraggeber
für geeignet erachteter Belege nachweisen.

Kriterium: *Spezifischer Jahresumsatz*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Umsatz:
Erklärung des Bieters über den Gesamtumsatz seines Unternehmens, sowie den Umsatz
bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand dieser Ausschreibung ist, in
den letzten 3 Geschäftsjahren. Sofern ein Unternehmen nicht bereits seit mind. 3 Geschäftsjahren
besteht, ist eine Erklärung über den Umsatz des Unternehmens bezüglich der Leistungsart
der Ausschreibung seit Bestehen des Unternehmens ausreichend.
Mindestvoraussetzung ist ein Mindestjahresumsatz im letzten Geschäftsjahr bezogen
auf den Leistungsgegenstand von
370.000,00 EUR
Kann ein Bieter aus einem stichhaltigen Grund die vom Auftraggeber geforderten Nachweise
nicht erbringen, so kann er seine Leistungsfähigkeit durch Vorlage anderer, vom Auftraggeber
für geeignet erachteter Belege nachweisen.

Kriterium: *Eintragung in das Handelsregister*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aktueller Handelsregistrauszug in Kopie (nicht älter als sechs Monate, gerechnet ab Angebotsfrist)

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=893310>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Zulässig*

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=893310>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 27/10/2026 08:00 +01:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 1 Monat

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Das Formular Angebot (EinkaufBw IUD / 03/2025) ist von einer Nachforderung ausgeschlossen.

Sofern dieses Formular nicht eingereicht wurde bzw. nicht unterschrieben wurde, gilt

das Angebot als nicht abgegeben.

Der AG weist ausdrücklich darauf hin, dass sämtliche Unterlagen, die für die fachliche

und technische Prüfung der Angebote erforderlich sind, zwingend mit Angebotsabgabe

vorzulegen sind. Eine Nachforderung dieser Unterlagen ist ausgeschlossen. Angebote,

bei denen diese Unterlagen fehlen oder unvollständig sind, können von der Wertung

ausgeschlossen werden.

Die Nachforderung von fehlenden oder unvollständigen Unterlagen, die ausschließlich

formeller Natur sind, bleibt hiervon unberührt und steht im Ermessen des Auftraggebers

(§ 56 VgV).

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum des Eröffnungstermins: 27/10/2026 08:00 +01:00

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Elektronische Rechnungsstellung: *Zulässig*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **ja**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **ja**

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen: 100

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag

oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB

durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen,

dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden

entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen

des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer

Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind,

nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung

oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar

sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe

gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags
nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.
§ 134 GWB Informations- und Wartepflicht
https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/___134.html
§ 135 Unwirksamkeit
https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/___135.html

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr

8 Organisationen

8.1 ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr

Identifikationsnummer: 991-20304-58

Postanschrift: Fontainengraben 200

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53123

NUTS-3-Code: *Bonn, Kreisfreie Stadt* (DEA22)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: BAIUDBw Abt DL (IUD)

E-Mail: baiudbwdlii4einkaufliiegenschaftsmaterial@bundeswehr.org

Telefon: +49 228-88620-5624-2197

Fax: +49 228-5504-898748

Internet-Adresse: <http://www.evergabe-online.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1 ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Identifikationsnummer: t:022894990

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53113

NUTS-3-Code: *Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)*

Land: *Deutschland*

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 2289499-0

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a3560b88-1358-4492-962e-9fa09467603e - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 23/09/2026 14:39 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*